

Antrag

des Abg. Nico Weinmann u. a. FDP/DVP

und

Stellungnahme

des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

Feuerwehraus- und -fortbildung in Baden-Württemberg

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie viele Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule in Bruchsal in den vergangenen vier Jahren jeweils in welchen Bereichen angeboten wurden;
2. wie viele Anträge die Landesfeuerweherschule zum Besuch eines Lehrgangs in diesem Zeitraum jeweils erreicht haben;
3. inwiefern sie die Kapazitäten unter Zugrundelegung der wesentlichen Kennzahlen (z. B. Länge der Warteliste, Anzahl der Anfragen bzw. Bewerbungen) und der bisher unternommenen Anstrengungen für ausbaubedürftig erachtet;
4. welche Maßnahmen angedacht sind, um die Zahl der Aus- und Fortbildungsplätze im Land insgesamt zu erhöhen;
5. inwieweit sie plant, weitere einschlägige Ausbildungsmöglichkeiten einzurichten;
6. ob es zutrifft, dass die Warteliste der Landesfeuerweherschule am Ende eines jeden Jahres gänzlich gelöscht wird und man die Wartenden somit auffordert, sich im nächsten Jahr erneut zu bewerben und, bejahendenfalls, was der Grund für diese Praxis ist;
7. nach welchen Maßgaben und Vorschriften die Vergabe der Schulungsplätze an die jeweiligen Feuerwehren erfolgt;
8. ob bzw. inwiefern die neue Feuerwehrübungsanlage im Gewerbepark Breisgau („Füba“) zur Entlastung der Kapazitäten der Landesfeuerweherschule beiträgt;

9. ob, unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus anderen Bundesländern, Bestrebungen dahingehend bestehen, etwaige weitere Übungs- und Ausbildungsstätten an private Betreiber auszulagern;
10. welche Fortbildungsangebote seitens des Landes über das Angebot der Landesfeuerwehrschule hinaus geschaffen wurden oder werden;
11. wie viele Mitarbeiter hauptamtlich mit der Aus- und Fortbildung von Feuerwehrkräften landesweit betraut sind.

5.7.2023

Weinmann, Goll, Karrais, Dr. Rülke, Haußmann, Dr. Timm Kern,
Birnstock, Bonath, Brauer, Fink-Trauschel, Haag, Hoher,
Dr. Jung, Reith, Dr. Schweickert FDP/DVP

Begründung

Angehörige der Feuerwehr sorgen, vielfach ehrenamtlich, für die Sicherheit der Bevölkerung. Aufgabe der Politik ist es daher, Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten zu schaffen, die dem Bedarf tatsächlich gerecht werden. Fraglich ist, ob sie dieser Verpflichtung durch die beschränkte Kapazität der Landesfeuerwehrschule tatsächlich gerecht wird. Auch die übrigen Fragen erscheinen klärungsbedürftig.

Stellungnahme

Mit Schreiben vom 31. Juli 2023 Nr. IM6-0141.5-392/22 nimmt das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

1. wie viele Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal in den vergangenen vier Jahren jeweils in welchen Bereichen angeboten wurden;

Zu 1.:

Die Zahl der angebotenen Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal (LFS) sowie die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist der *Anlage* zu Ziffer 1 zu entnehmen. Darin werden die in den Kalenderjahren 2019 bis 2022 durch die LFS angebotenen Lehrgangsplätze sowie die tatsächlich belegten Lehrgangsplätze für die einzelnen Lehrgangsarten dargestellt. Die grundsätzlich sehr geringe Differenz zwischen Angebot der LFS und tatsächlicher Lehrgangsbelegung ergibt sich durch kurzfristige Ausfälle, in denen ein Nachrücken anderer Teilnehmenden organisatorisch nicht mehr möglich ist sowie durch Lehrgangsabbrüche durch Erkrankung oder sonstige Gründe.

Die Lehrgänge werden als Präsenz-Lehrgänge, teilweise als reine Online-Lehrgänge oder „hybrid“ als Kombination aus Online-Lernanwendungen und Präsenz an der LFS angeboten. Insbesondere während der Coronapandemie mussten zahl-

reiche Präsenzlehrgänge kurzfristig in ein Online-Format geändert werden, um den ersatzlosen Entfall des Lehrgangs zu verhindern. Dies war aber nicht bei allen Lehrgängen möglich; insbesondere Lehrgänge mit einem hohen praktischen Anteil können nicht als Online-Lehrgänge abgebildet werden.

2. wie viele Anträge die Landesfeuerwehrschule zum Besuch eines Lehrgangs in diesem Zeitraum jeweils erreicht haben;

Zu 2.:

Eine Übersicht der gemeldeten Bedarfe für den nachgefragten Zeitraum ist der *Anlage* zu Ziffer 2 zu entnehmen. Darin werden für die Kalenderjahre 2020 bis 2024 die von den Gemeinden und Betrieben mit Werkfeuerwehr gemeldeten Bedarfe für die von der LFS angebotenen Lehrgangsarten dargestellt. Bei den Bedarfen handelt es sich um tatsächlich notwendige Bedarfe aber auch um Lehrgangswünsche.

Seit diesem Jahr können an der LFS deutlich mehr Lehrgangsplätze in den besonders nachgefragten Lehrgängen angeboten werden.

3. inwiefern sie die Kapazitäten unter Zugrundelegung der wesentlichen Kennzahlen (z. B. Länge der Warteliste, Anzahl der Anfragen bzw. Bewerbungen) und der bisher unternommenen Anstrengungen für ausbaubedürftig erachtet;

4. welche Maßnahmen angedacht sind, um die Zahl der Aus- und Fortbildungsplätze im Land insgesamt zu erhöhen;

5. inwieweit sie plant, weitere einschlägige Ausbildungsmöglichkeiten einzurichten;

Zu 3. bis 5.:

Zu den Ziffern 3 bis 5 wird aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam Stellung genommen.

Gemäß § 3 Absatz 1 Feuerwegesetz (FwG) hat jede Gemeinde auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und unterhalten. Sie hat dabei unter anderem die Feuerwehrangehörigen aus- und fortzubilden (§ 3 Absatz 1 Nr. 1 FwG). Nach § 4 Absatz 4 FwG unterstützen die Landkreise die Gemeinden bei der Planung und Durchführung gemeinsamer Übungen und Aus- und Fortbildungen der Angehörigen der Gemeindefeuerwehren.

Das Land fördert, wie in der Beantwortung der Drucksache 17/4762 (Kleine Anfrage des Abg. Klaus Ranger SPD, Verwendung des Feuerschutzsteueraufkommens für die Förderung des Feuerwehrwesens und Gefahrstoffabwehr) ausgeführt, die Aus- und Fortbildung insbesondere durch die Errichtung und Unterhaltung der LFS in Bruchsal.

Seitens des Innenministeriums und der LFS wird regelmäßig geprüft, ob die bei der LFS angebotenen Lehrgangsplätze dem notwendigen Ausbildungsbedarf der Feuerwehren entsprechen. So wurde zuletzt im Jahr 2018 eine Projektgruppe – bestehend aus Vertretern der kommunalen Landesverbände, dem Landesfeuerwehrverband, Vertretern der Feuerwehren sowie dem Innenministerium und der LFS – gebildet, die den notwendigen Ausbildungsbedarf ermittelt hat und zu dem Ergebnis kam, dass die Ausbildungskapazität der LFS um 25 Prozent erhöht werden soll. Die Erhöhung der Ausbildungskapazität sowie die Planungen für eine bauliche bedarfsgerechte Erweiterung der LFS sind derzeit im Gange.

Um die Lehrgangskapazität der LFS bereits vor der beschlossenen baulichen Erweiterung zu steigern, wurden schon in den Staatshaushaltsplänen 2020/21 und 2022 zusätzliche Stellen für Ausbilderinnen und Ausbilder aufgenommen. Daher kann die LFS im Jahr 2023 nun deutlich mehr Lehrgangsplätze anbieten. Insbesondere bei den stark nachgefragten Lehrgängen für Gruppen- und Zugführer

können die von der Projektgruppe ermittelten deutlich erhöhten Bedarfe (1 200 Lehrgangsplätze für Gruppenführer und 600 Lehrgangsplätze für Zugführer) bereits vollumfänglich gedeckt werden und damit dem erhöhten gemeldeten Bedarf angepasst werden.

In der Feuerwehr-Jahresstatistik werden unter anderem auch die Anzahl der Gruppen- und Zugführer in den Gemeindefeuerwehren erfasst. Die Auswertung der Statistik zeigt, dass landesweit grundsätzlich eine ausreichende Anzahl an Gruppen- und Zugführern bei den Gemeinde- und Werkfeuerwehren zur Verfügung steht; so ist derzeit in den Freiwilligen Feuerwehren mehr als jeder vierte Feuerwehrangehörige mindestens zum Gruppenführer ausgebildet.

6. ob es zutrifft, dass die Warteliste der Landesfeuerweherschule am Ende eines jeden Jahres gänzlich gelöscht wird und man die Wartenden somit auffordert, sich im nächsten Jahr erneut zu bewerben und, bejahendenfalls, was der Grund für diese Praxis ist;

7. nach welchen Maßgaben und Vorschriften die Vergabe der Schulungsplätze an die jeweiligen Feuerwehren erfolgt;

Zu 6. und 7.:

Die Ziffern 6 und 7 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die LFS erfragt im jährlichen Turnus die Lehrgangsbedarfe bei den Gemeinde- und Werkfeuerwehren sowie den Landratsämtern. Bei der Erhebung der Bedarfe ist zu berücksichtigen, dass die Meldungen der Gemeinden und der Betriebe mit Werkfeuerwehr auch Lehrgangswünsche enthalten, die über den tatsächlich notwendigen Bedarf hinausgehen.

Auf der Grundlage dieser Bedarfsmeldungen, einem definierten Kontingenzierungsschlüssel (basierend auf der Anzahl der Gemeinden und Werkfeuerwehren und der Zahl der Feuerwehrangehörigen des jeweiligen Stadt- oder Landkreises) und den der LFS zur Verfügung stehenden Ressourcen, vergibt die LFS Ende des 3. Quartals eines laufenden Jahres die Lehrgangsplätze in den verschiedenen Lehrgängen für das Folgejahr an die Stadt- und Landkreise. Die Priorisierung und Zuteilung der Lehrgangsplätze für die Gemeinden und Werkfeuerwehren erfolgt dann durch die Landratsämter an die Feuerwehren im jeweiligen Landkreis; die Stadtkreise übernehmen diese Aufgabe für die Werkfeuerwehren im Stadtkreis. Die endgültige Personalauswahl und Priorisierung für den zugewiesenen Lehrgangsplatz obliegt dann den zuständigen Gemeinden bzw. Betrieben mit Werkfeuerwehr. Erst mit dieser Zuweisung eines Lehrgangsplatzes an einen Feuerwehrangehörigen werden dessen persönliche Daten an die LFS übermittelt.

Dieser Prozess zur Verteilung der Lehrgangsplätze der LFS sieht keine Wartelisten vor; solch eine Warteliste kann, falls erforderlich, in den Gemeinden geführt werden. Das Führen von zentralen Wartelisten hat sich in der Vergangenheit nicht bewährt, da dabei zu wenig auf kurzfristige Änderungen in den Gemeindefeuerwehren reagiert werden kann. Beispielsweise besteht die Notwendigkeit, Feuerwehrangehörige nach der Übernahme eines Wahlamtes möglichst schnell zu qualifizieren. Die Steuerungsmöglichkeit, welche Feuerwehrangehörigen wann welchen Lehrgang absolvieren, soll durch die zuständige Gemeinde wahrgenommen werden. Name und Anschrift der Lehrgangsteilnehmenden werden von den Feuerwehren erst bei Zuteilung eines Lehrgangsplatzes an die LFS übermittelt; insofern müssen auch keine Teilnehmerdaten gelöscht werden. Die Meldung der Bedarfe erfolgt über ein einfach bedienbares webbasiertes Online-Formular.

8. ob bzw. inwiefern die neue Feuerwehrrübungsanlage im Gewerbepark Breisgau („Füba“) zur Entlastung der Kapazitäten der Landesfeuerweherschule beiträgt;

Zu 8.:

Die Regionale Feuerwehr-Übungsanlage im Gewerbepark Breisgau wurde vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald in Kooperation mit der Stadt Freiburg errichtet. Die Ausbildungsangebote an der Übungsanlage, wie z. B. eine Atemschutz-Übungsstrecke, eine Heißbrandausbildungsanlage, ein Kaltbrand-Übungshaus sowie weitere mehrere Übungseinrichtungen für die Technische Hilfeleistung, ergänzen die regionalen Ausbildungsmöglichkeiten auf Gemeinde- und Landkreisebene. Die Übungsanlage hat somit keine unmittelbaren Auswirkungen auf die Lehrgangsangebote der LFS.

Die Übungsanlage im Gewerbepark Breisgau ist die erste Anlage nach dem landesweiten Konzept der regionalen Feuerwehr-Übungsanlagen in Baden-Württemberg. Dabei soll mit den regionalen Feuerwehr-Übungsanlagen die Möglichkeit einer realitätsnahen, praxisgerechten Aus- und Fortbildung für die Feuerwehren geschaffen werden. Das Land hat daher die einzelnen Bestandteile der Pilotanlage mit einer Gesamtsumme von über 3,4 Millionen Euro aus Mitteln der Feuerschutzsteuer gefördert. Die Unterlagen zum Bau und wirtschaftlichen Betrieb einer solchen regionalen Feuerwehr-Übungsanlage können von anderen Feuerwehren zudem als Muster verwendet werden, sofern ein vergleichbares Projekt verwirklicht werden soll.

9. ob, unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus anderen Bundesländern, Bestrebungen dahingehend bestehen, etwaige weitere Übungs- und Ausbildungsstätten an private Betreiber auszulagern;

Zu 9.:

In den letzten Jahren werden verstärkt Aus- und Fortbildungsangebote für Feuerwehrangehörige durch Dritte angeboten. Die angebotenen Leistungen reichen dabei von theoretischen Schulungen, über Einsatztraining bis hin zur eigenständigen Nutzungsmöglichkeit von Übungseinrichtungen. In den meisten Fällen stellen die angebotenen Inhalte eine Ergänzung zum Ausbildungsangebot der LFS dar. Die Entscheidung, ob die Aus- und Fortbildung selbst oder in Kooperation mit privaten Betreibern durchgeführt wird, liegt in der Zuständigkeit der Gemeinden.

10. welche Fortbildungsangebote seitens des Landes über das Angebot der Landesfeuerweherschule hinaus geschaffen wurden oder werden;

Zu 10.:

Die LFS ist die einzige Aus- und Fortbildungsstätte des Landes für Feuerwehren. Das Aus- und Fortbildungsangebot der LFS wird ergänzt durch die angegliederte Akademie für Gefahrenabwehr. Die Akademie erweitert das bestehende Ausbildungssystem der baden-württembergischen Feuerwehr um Veranstaltungen mit den folgenden Schwerpunkten:

- Fortbildungen zu aktuellen Fachthemen,
- einsatztaktische und interdisziplinäre Fortbildungen für Führungskräfte und
- Veranstaltungen zu Fachthemen aus der Brandschutz- und Sicherheitsforschung.

Ziel der Akademie für Gefahrenabwehr ist es, zusätzliche Fortbildungsangebote für Führungs- und Fachkräfte der Feuerwehr und andere im Katastrophenschutz Beteiligte anzubieten sowie über aktuelle Forschungs- und Fachthemen zu informieren und in Austausch zu treten.

Mit der Einrichtung und dem Betrieb der in § 20 FwG verankerten LFS sowie der angegliederten Akademie für Gefahrenabwehr kommt das Land seiner Verpflichtung aus § 5 Nr. 1 FwG zur Förderung der Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Feuerwehren nach. Es stellt als Träger der Einrichtung die Mittel für die Errichtung, die Unterhaltung und den Betrieb der LFS im Staatshaushaltsplan bereit. Sie werden dem zweckgebundenen Aufkommen der Feuerschutzsteuer (§ 33 FwG) entnommen.

Die LFS führt auch Lehrgänge außerhalb von Bruchsal durch. Dies betrifft Lehrgänge, die regelmäßig in Bruchsal angeboten werden, aber auch Lehrgänge, für die spezielle Übungseinrichtungen erforderlich sind. So werden beispielsweise Lehrgänge zur Brandbekämpfung in Tunnelanlagen in der darauf spezialisierten Ausbildungseinrichtung ifa in Balsthal, Schweiz angeboten. Weiterhin werden Feuerwehrangehörige, die zur Gefahrenabwehr auf Binnenwasserstraßen eingesetzt werden, im internationalen Ausbildungszentrum für die Gefahrenabwehr auf Binnengewässern qualifiziert.

Im Übrigen sind die Gemeinden für die Aus- und Fortbildung ihrer Feuerwehrangehörigen zuständig (§ 3 Absatz 1 Nr. 1 FwG). Das Land unterstützt die Gemeinden durch die Gewährung von pauschalen Zuwendungen.

11. wie viele Mitarbeiter hauptamtlich mit der Aus- und Fortbildung von Feuerwehrkräften landesweit betraut sind.

Zu 11.:

Der LFS Baden-Württemberg stehen zur Bewirtschaftung 51 Beamtenstellen und zwei Stellen für Tarifbeschäftigte für die Ausbildung zur Verfügung.

Gemäß § 3 Absatz 1 FwG hat jede Gemeinde auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und unterhalten. Sie hat dabei unter anderem die Feuerwehrangehörigen aus- und fortzubilden. Nach § 4 Absatz 4 FwG unterstützen die Landkreise die Gemeinden bei der Planung und Durchführung gemeinsamer Übungen und Aus- und Fortbildungen der Angehörigen der Gemeindefeuerwehren. Zu der Frage, wie viele hauptamtliche Feuerwehrkräfte bei den Stadt- und Landkreisen sowie den Gemeinden mit der Aus- und Fortbildung betraut sind, liegen dem Innenministerium daher keine Informationen vor.

In Vertretung

Blenke

Staatssekretär

Lehrgangsbezeichnung, TN-Zahlen, Hinweise:	Abruf für die Jahre		
	2019	2020	2021
Gruppenführer geplante TN-Zahl anwesend TN 2020: 5 Lehrgänge mit je 66 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt	924 926 912	727 590 710	730 716
Zugführer geplante TN-Zahl anwesend TN	2019 360 351	2020 387 381	2021 482 481 Online
Feuerwehrkommandant geplante TN-Zahl anwesend TN 2020: 1 Lehrgang mit 24 TN wurde wegen Corona nicht durchgeführt	2019 120 117	2020 96 71	2021 1000 347 Online
Einsatzleiter der Führungsstufe C (Verbandsführer) geplante TN-Zahl anwesend TN 2020: 1 Lehrgang mit 24 TN wurde wegen Corona nicht durchgeführt	2019 120 116	2020 96 72	2021 48 48 Online
Einführung in die Stabsarbeit (Führungsstab) geplante TN-Zahl anwesend TN 2020: 1 Lehrgang mit 24 TN wurde wegen Corona nicht durchgeführt	2019 24 17	2020 48 22	2021 48 43 Online
Führer im ABC-Einsatz geplante TN-Zahl anwesend TN 2020: 1 Lehrgang mit 24 TN wurde wegen Corona nicht durchgeführt	2019 20 20	2020 48 21	2021 24 23 Hybrid
Laufbahnlehrgang für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst geplante TN-Zahl anwesend TN 2020: 1 Lehrgang mit 24 TN wurde wegen Corona nicht durchgeführt	2019 80 65	2020 96 64	2021 97 90

	2019	2020	2021	2022
Führungslehrgang I				
geplante TN-Zahl	110	90	121	111
anwesend TN	99	21	109	110
2020: 3 Lehrgänge à 24 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				
Führungslehrgang II				
geplante TN-Zahl	42	60	60	60
anwesend TN	42	60	60	60
Laufbahnlehrgang für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst Teil 1 und 2				
geplante TN-Zahl	30	40	40	46
anwesend TN	29	33	34	46
Laufbahnlehrgang für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst Teil 3				
geplante TN-Zahl	33	29	33	34
anwesend TN	33	29	33	34
Führungslehrgang II für den höheren feuerwehrtechnischen Dienst				
geplante TN-Zahl	66	56	70	66
anwesend TN	58	56	62	64
Ausbilder für Truppmannausbildung Teil 1 und Truppführer				
geplante TN-Zahl	80	100	80	140
anwesend TN	75	0 Corona	80	133
Technischer Ausbilder für Maschinisten				
geplante TN-Zahl	42	56	42	80
anwesend TN	36	12 Corona	39	74
Technischer Ausbilder für Sprechfunker				
geplante TN-Zahl	28	56	56	54
anwesend TN	26	0 Corona	53	51

	2019	2020	2021	2022
Technischer Ausbilder für Atemschutzgeräteträger				
geplante TN-Zahl	84	56	42	20
anwesend TN	75	42	41	20
2020: 1 Lehrgang mit 14 TN wurde wegen Corona nicht durchgeführt				
Ausbilder für Kinder- und Jugendgruppenleiter				
geplante TN-Zahl	0	16	16	0
anwesend TN	0	9	7	0
Ausbilder im Übungsdienst				
geplante TN-Zahl	160	0	0	0
anwesend TN	150	0	0	0
Technischer Ausbilder für Drehleitermaschinisten				
geplante TN-Zahl	37	24	24	24
anwesend TN	32	24	22	21
Technischer Ausbilder für Absturzsicherung und Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen				
geplante TN-Zahl	24	24	12	17
anwesend TN	20	0	12	17
Corona				
Multiplikator Brandbekämpfung				
geplante TN-Zahl	0	28	24	48
anwesend TN	0	0	24	45
Corona				
FW-Taucher und Taucheinsatzführer				
geplante TN-Zahl	49	24	49	48
anwesend TN	38	14	40	37
Gerätewarte				
geplante TN-Zahl	240	240	210	244
anwesend TN	237	59	207	239
2020: 6 Lehrgänge à 24 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				

	2019	2020	2021	2022
MÜB - Hilfeleistung/Brandbekämpfung auf Binnenschiffen - Grundanlagen Brand, Entwickeln auf Havarist				
geplante TN-Zahl	98	0	0	0
anwesend TN	85	0	0	0
MÜB - Hilfeleistung/Brandbekämpfung auf Binnenschiffen - Grundlagen Brand, Leckabwehr				
geplante TN-Zahl	64	0	0	0
anwesend TN	53	0	0	0
MÜB - Hilfeleistung/Brandbekämpfung auf Binnenschiffen - Grundlagen Rettung				
geplante TN-Zahl	32	36	0	0
anwesend TN	29	0	0	0
		Corona		
MÜB - Grundlagen - Kompaktlehrgang für Berufsfeuerwehren				
geplante TN-Zahl	0	90	54	22
anwesend TN	0	16	41	129
				109
MÜB - Hilfeleistung/Brandbekämpfung auf Binnenschiffen - Führung				
geplante TN-Zahl	16	20	0	20
anwesend TN	14	0	0	13
Grundausbildungs-Lehrgänge der Berufsfeuerwehren in Baden-Württemberg				
geplante TN-Zahl	120	114	166	22
anwesend TN	97	0	144	159
		Corona		151
Seminar für Werkfeuerwehr -Kommandanten				
geplante TN-Zahl	20	20	0	20
anwesend TN	151	0	0	0
		Corona		
Seminar für Feuerwehr- und Abteilungskommandanten				
geplante TN-Zahl	640	720	0	22
anwesend TN	582	115	0	1500
				1143

	2019	2020	2021	2022
Seminar für Feuerwehrangehörige in Sonderfunktionen - Führungskompetenzen geplante TN-Zahl anwesend TN	216 162	120 71	0 0	120 81
2020: 2 Lehrgänge à 24 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				
Seminar für Altersobmänner geplante TN-Zahl anwesend TN	62 57	62 0 Corona	62 45	0 0
Digitalfunk geplante TN-Zahl anwesend TN	241 218	150 55	150 120	0 0
2020: 3 Lehrgänge à 30 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				
Mobile Führungsunterstützung Baden-Württemberg (MoFüst) geplante TN-Zahl anwesend TN	30 24	34 0 Corona	0 0	30 26
Leitstellenausbildung geplante TN-Zahl anwesend TN	66 63	79 78	89 82	84 78
Seminare der Feuerwehrmusik Instrumentallehrgang geplante TN-Zahl anwesend TN	35 31	35 0 Corona	35 0 Corona	35 21
Ausbilder in der Feuerwehrmusik geplante TN-Zahl anwesend TN	14 13	14 0 Corona	14 0 Corona	14 7
Stabführer/in 1 geplante TN-Zahl anwesend TN	12 12	12 0 Corona	12 0 Corona	12 12

	2019	2020	2021	2022
Wochenendseminar der Feuerwehrmusik				
geplante TN-Zahl	24	24	20	24
anwesend TN	0	0 Corona	10	9
Lehrgänge der Jugendfeuerwehr				
Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr				
geplante TN-Zahl	72	120	120	2022 48
anwesend TN	51	10 Corona	37	23
2020: 4 Lehrgänge LG à 24 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				
2021: 2 Lehrgänge abgesagt - Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl!				
Kombi-LG JGL - Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr und LG Jugendgruppenleiter-LFS				
geplante TN-Zahl	48	24	24	2022 72
anwesend TN	40	17	20	53
2020: 3 Lehrgänge à 24 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				
Jugendfeuerwehrwart				
geplante TN-Zahl	96	144	122	2022 96
anwesend TN	87	69	117	86
Fortbildung für Jugendgruppenleiter und Jugendfeuerwehrwart				
geplante TN-Zahl	72	360	190	2022 30
anwesend TN	49	27	76 Online	5
2020: 10 Lehrgänge à 30 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt				
Fortbildung für Jugendgruppenleiter und Jugendfeuerwehrwart und Ausbilder JGL				
geplante TN-Zahl	60	48	24	2022 48
anwesend TN	36	0 Corona	10	17
Fortbildung für Jugendgruppenleiter und Jugendfeuerwehrwart Grundlagen d. Führung				
geplante TN-Zahl	72	0	0	2022 0
anwesend TN	58	0	0	0
Fortbildung für Kreisjugendfeuerwehrwarte				
geplante TN-Zahl	160	160	200	2022 160
anwesend TN	120	0 Corona	131	93

Fortbildung für Kreisjugendfeuerwehrwarte - Jugendsprecher

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	80	80	40	80
	65	0	22	53
		Corona		

Lehrgänge der Psychosozialen Notfallversorgung

Leiter PSNV	2019	2020	2021	2022
geplante TN-Zahl	24	24	24	24
anwesend TN	21	17	20	16

Einführung in der Notfallseelsorge

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	40	40	40	40
	34	35	0	0
			Corona	

Psychosozialer Ansprechpartner Feuerwehr - PEER

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	18	19	16	32
	18	0	11	31
		Corona		

Verwaltungstabseminare**Grundsätze der Stabsarbeit - LFS**

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	120	120	220	96
	81	33	162	77

2020: 3 Lehrgänge à 24 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt

Grundsätze der Stabsarbeit - im Landkreis

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	400	320	240	400
	289	35	124	213

2020: 3 Lehrgänge à 80 TN wurden wegen Corona nicht durchgeführt

Lage und Dokumentation

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	24	24	50	24
	23	21	32	20

Bevölkerungsschutz und Medienarbeit

geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022
anwesend TN	24	24	24	24
	18	0	20	10
		Corona		

Betrieb Notfallstation - Organisation						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	48	24	24	24		
	43	0	23	0		
		Corona				
Betrieb Notfallstation - Technik						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	0	24	24	24		
	0	0	0	22		
		Corona	Corona			
Online - Truppmannausbildung Terminreihe A - Weblizenz á 1000 Plätze						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	0	9000	0	0		
	0	4606	0	0		
Online - Truppmannausbildung Terminreihe B - Weblizenz á 1000 Plätze						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	0	9000	0	0		
	0	5277	0	0		
Online - Jugendgruppenleiter-Lehrgang - Weblizenz á 1000 Plätze						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	60	1250	0	0		
	48	502	0	0		
Akademie für Gefahrenabwehr - Veranstaltungen						
Leitender Notarzt						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	60	50	38	60		
	48	0	0	36		
		Corona	Corona			
Brandschutzerziehung im Unterricht						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	53	0	0	0		
	43	0	0	0		
Tagesseminare der Akademie						
geplante TN-Zahl	2019	2020	2021	2022		
anwesend TN	712	0	0	100		
	476	0	0	44		

Antrag 17/5042
Anlage zu Ziffer 1
Seite 10 von 10

Webseminare der Akademie -
Fortbildungsreihe und Seminarreihe zu aktuellen Themen etc.
geplante TN-Zahl
anwesend TN

2019	2020	2021	2022
0	7398	23760	14649
0	5937	10102	5182

Lehrgangsbezeichnung	Bedarfe				
	2020	2021	2022	2023	2024
Gruppenführer	2013	2135	2316	2404	2464
Zugführer	1018	1150	1138	1184	1238
Feuerwehrkommandant	271	356	294	276	343
Einsatzleiter der Führungsstufe C (Verbandsführer)	593	645	758	695	784
Einführung in die Stabsarbeit (Führungsstab)	110	117	122	159	202
Führen im ABC-Einsatz	97	144	171	194	207
Laufbahnlehrgang für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst	130	132	105	195	192
Führungslehrgang I - ab 2022 auch Führungslehrgang I gD	171	197	276	273	261
Führungslehrgang II	115	119	114	128	120
Laufbahnlehrgang für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst	34	35	51	53	62
Ausbilder für Truppmannausbildung Teil 1 und Truppführer	294	326	467	403	435
Technischer Ausbilder für Maschinisten	138	155	206	172	166
Technischer Ausbilder für Sprechfunker	99	107	161	148	140
Technischer Ausbilder für Atemschutzgeräteträger	127	123	157	200	183
Ausbilder für Kinder- und Jugendgruppenleiter	24	6	10	7	62
Technischer Ausbilder für Dreileitermaschinisten	96	112	154	133	135
Technischer Ausbilder für Absturzsicherung und Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen	93	100	140	135	174
Technische Hilfeleistung Straße/Schiene	98	139	0	0	0
Technische Hilfeleistung Bauunfälle	73	139	0	0	0
Multiplikator Brandbekämpfung	71	136	213	197	158
Feuerwehrtaucher	0	14	0	26	0
Feuerwehrlehrtaucher	0	13	0	23	0

Lehrgangsbezeichnung	Bedarfe				
	2020	2021	2022	2023	2024
Taucheinsatzführer	0	14	0	41	24
Gerätewarte (bis 2020 in den Landkreisen)	0	569	691	614	658
ABC-Einsatz	528	545	644	585	607
Bootsführer	50	62	124	125	102
Mobile Übungsanlage Binnengewässer (MÜB) - Führung	0	0	0	26	18
Mobile Übungsanlage Binnengewässer (MÜB) - Grundlagenseminar	0	58	69	88	97
Brandbekämpfung Grundausbildung	61	25	13	13	43
Technische Hilfeleistung Grundausbildung	61	24	2	28	38
Kombi - Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung Grundausbildung	20	0	0	0	0
Vorbeugender Brandschutz	131	137	170	191	166
Schiedsrichter für Leistungsübungen und Geschicklichkeitsfahren	67	55	61	54	106
Ausbilder FW-Musik	5	6	0	0	0
Instrumental-Lehrgang	21	29	0	0	0
Leiter der Feuerwehrmusik	2	6	0	0	0
Registerführer - Feuerwehrmusik	3	3	0	0	0
Stabführer 1	7	9	0	0	0
Stabführer 2	2	9	0	0	0
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	179	219	259	239	307
Seminar - S-FUEK - Führungskompetenzen (bis 2020 in den Landkreisen)	0	0	0	140	161
Mobile Führungsunterstützung (Mofüst)	0	0	0	39	62
Leitstellendisponent-Ausbildung	67	54	32	69	26
Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr	61	55	70	48	0

Antrag 17/5042
Anlage zu Ziffer 2
Seite 3 von 3

Lehrgangsbezeichnung	Bedarfe				
	2020	2021	2022	2023	2024
Jugendgruppenleiter - Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr	151	125	231	176	0
Jugendfeuerwehrwart	260	245	294	265	325
ABC-Erkundung	102	73	123	101	82
ABC-Dekontamination P	116	120	141	145	138
Leiter Psychosoziale Notfallversorgung - LFS	13	16	7	12	20
Psychosozialer Berater (PEER)	36	48	55	72	107
Grundsätze der Stabsarbeit	164	127	105	135	0
Grundsätze der Stabsarbeit in den Landkreisen	127	155	74	101	0
Lage und Dokumentation	74	57	57	58	0
Bevölkerungsschutz und Medientechnik	59	46	31	52	0

Information zu Lehrgängen ohne Bedarfszahlen:
Veranstaltungen mit Sammelticketcodes, die ohnehin jährlich eingeplant werden - z. B. die Seminare der FW-Musik -
wurden nicht für die Bedarfserhebung freigeschaltet.